

# Anwesenheitspflicht am Tag der offenen Tür

**Beitrag von „alias“ vom 27. Dezember 2019 11:50**

## Zitat von Mikael

Übrigens hast du mein Kernargument nicht erfasst: Der Samstag ist laut Arbeitszeitverordnung kein regulärer Arbeitstag. Es müssen schon gewichtige Gründe angeführt werden, um einen Tag der offenen Tür auf einen Samstag zu legen. Der Schulleiter muss nachvollziehbar begründen, warum es nicht möglich ist, dafür einen regulären Schultag zu nutzen oder einen Nachmittag an einem regulären Schultag.

Muss er nicht. Zumal die Begründung einfach ist: Öffentlichkeit und Elternschaft sollen hier teilnehmen, damit sich der ganze Aufwand auch rentiert. Und das funktioniert nur, wenn ein Großteil der Bevölkerung arbeitsfrei hat. Sonst könnte man auch ein Klassenfrühstück oder ein gemeinsames Essen unter Kollegen organisieren.

Ein Blick ins Schul- und Beamtenrecht täte Manchem gut. Als Lehrer (egal ob Beamte oder Angestellte) haben wir zwar eine festgelegte Unterrichtsverpflichtung - haben jedoch wie alle anderen staatlichen Beamten / Angestellten das Recht auf 30 Tage Jahresurlaub und eine Arbeitsverpflichtung von 42,5 Wochenstunden. Wir haben auch keine Ferien. Schüler haben Ferien. Wir haben unterrichtsfreie Zeit. In dieser Zeit müssen wir andere Tätigkeiten erledigen - wie Unterrichtsvor- und nachbereitung, Planung und Durchführung außerunterrichtlicher Aktivitäten sowie Maßnahmen zur Pflege der Schul- und Unterrichtskultur, Kontakte zu Jugendämtern, Eltern und der Öffentlichkeit.

Schulrechtlich ist - zumindest in Baden-Württemberg - jeder zweite Samstag regulärer Schultag. Dass hier kein Unterricht stattfindet, ist darin begründet, dass der Gesamtlehrer- und Schulkonferenz freigestellt wurde, die Unterrichtsstunden so auf die Wochentage von Montag bis Freitag zu verteilen, dass der Samstag "freigeschaufelt" wurde.

Mit derselben Begründung, dass man keine zusätzlichen Stunden außerhalb des Deputats ohne Entlastung in der Schule verbringen muss, könntest du jedes Elterngespräch, jede Konferenz und jeden Elternsprechtag (ohne Aussicht auf Erfolg) ablehnen.

Die Gewerkschaft hat andere (und wichtigere) Aufgaben zu erfüllen, als - ohne Erfolgsaussicht - Schulfeste zu torpedieren.